

Olga Nather

RUSSISCHES KASUSSYSTEM IN 2 BILDERGESCHICHTEN

Lustige Merkhilfe mit visuellen Eselsbrücken
für Fallendungen von Substantiven und Adjektiven
in Singular und Plural

ISBN 978-3-85253-623-1

Text und Illustrationen: Olga Nather
© 2018 Olga Nather, Albrechtsberggasse 13/34, Wien
office@olganather.at

Sämtliche Rechte, einschließlich das Recht der Verbreitung durch sämtliche Medien sowie auf Bild-, Ton- und Datenträgern jeder Art, sind vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Willkommen.....	3
Das nötige Vorwissen.....	4
Die Singulargeschichte.....	10
Selbsttest Singulardeklinaton.....	38
Die Pluralgeschichte.....	41
Selbsttest Pluraldeklinaton.....	54
Weitere Infos & Fun Facts.....	56
Übung macht den Meister.....	62

Willkommen

Liebe Leserin, lieber Leser,

Fallendungen russischer Substantive und Adjektive machen sowohl Russisch-Anfängern als auch sehr fortgeschrittenen Lernenden nicht selten zu schaffen. Kein Wunder, denn es ist beinahe unmöglich, eine Logik oder ein System im Walde der russischen Deklination zu erkennen. Und was wir nicht begreifen, können wir nur schwer verinnerlichen.

Diese kleine Merkhilfe liefert genau das – eine Logik im russischen Kasussystem, ein unterhaltsames Gerüst, an dem Sie sich nach dem Lesen dieses Buches orientieren können. Zwei Bildergeschichten helfen Ihnen dabei, mit russischen Substantiven und Adjektiven sicher und weitgehend entspannt jonglieren zu lernen.

Dabei offenbaren Ihnen die Fälle ihr wahres, sympathisches Gesicht, denn, wie Sie in der Plural-Geschichte erfahren werden, hat **Nominativ** mit einer **Omi**, **Genitiv** mit den besten **Genen** russischsprachiger Völker und **Dativ** mit einem romantischen **Date** zu tun. Unterhaltsame, in visuelle Form gegossene Eselsbrücken führen Sie auf dem schnellsten und kurzweiligsten Weg zur korrekten Fallendung.

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Strecke. Nach dem steilen Aufstieg der ersten Streckenhälfte (Singular) eröffnet sich Ihnen ein sonniges und idyllisches Hochtal (Plural). Am Ende jedes Abschnitts haben Sie die Möglichkeit, das Erlernete in einer Übung zu erproben und zu festigen. Zu jedem Fall stehen Ihnen weitere Übungen unter einem am Buchende angeführten Link zur Verfügung.



Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen und Erfolg!

P.S. Seiten, für die Sie zum Durchhalten unbedingt Kekse benötigen sind 7, 8, 15, 16

Das nötige Vorwissen

Das Substantiv: männlich, weiblich oder sächlich?



Wie im Deutschen gibt es auch im Russischen drei grammatikalische Geschlechter: männlich, weiblich und sächlich. Das grammatikalische Geschlecht ist für die Deklination von großer Bedeutung und soll dem Lernenden im Idealfall für jedes von ihm verwendete Substantiv bewusst sein.

Es ist recht einfach, das grammatikalische Geschlecht eines russischen Substantivs nach folgender **Faustregel** zu erkennen:

- endet das Substantiv auf einen **Konsonanten** (einschließlich **й**), so ist es männlich,
- endet es auf **-а** oder **-я**, so ist es weiblich und
- endet es auf **-о** oder **-е**, so ist es sächlich.

Bei Substantiven, die auf das Weichheitszeichen „ь“ enden, ist der Blick in ein Wörterbuch unverzichtbar. Dort erfahren Sie beispielsweise, dass „медвѣдь“ (der Bär) männlich und „лошадь“ (das Pferd) weiblich ist.

Wenden wir die Faustregel auf die zuvor abgebildeten Babys „де́вочка“ (das Mädchen), „ма́льчик“ (der Bub), „ко́тёнок“ (das Kätzchen), „де́рево“ (der Baum)“ und „со́лнце“ (die Sonne) an.

„Де́вочка“ endet auf **-а** und ist daher weiblich (rosa unterstrichen, **f**), die auf einen Konsonanten endenden „ма́льчик“ und „ко́тёнок“ sind männlich (blau unterstrichen, **m**), die Substantive „де́рево“ und „со́лнце“ enden jeweils auf **-о** bzw. **-е** und sind daher dem sächlichen Geschlecht zuzuordnen (orange unterstrichen, **n**).

Gut zu wissen: es gibt Substantive, die auf **-а** oder **-я** enden, jedoch eindeutig (basierend auf ihrer Bedeutung oder auf ihrem unmittelbaren Kontext) männliche Personen bezeichnen, zum Beispiel „па́па“ (Papa), „дядя“ (Onkel), „Во́ва“ (Kosenamen für Vladimir), „колле́га Ива́н“ (der Kollege Ivan), „му́жчина“ (der Mann). Diese Substantive sind wie weibliche Substantive auf **-а/-я** zu deklinieren, während ihre eventuell zugehörigen Adjektive sich nach dem männlichen Deklinationsschema ändern. Damit befassen wir uns ausführlicher im Kapitel „Sonderfälle“ auf Seite 59.

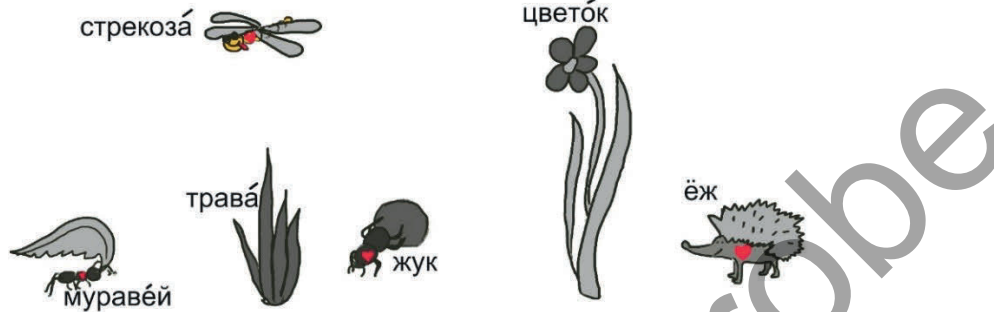
Identifizieren Sie mithilfe der Faustregel das grammatikalische Geschlecht folgender Wörter:

окно́ (das Fenster), карти́на (das Bild), крем (die Creme), ю́бка (der Rock), уро́к (die Lektion), ста́нция (die Station), кни́га (das Buch), стул (der Stuhl), о́зеро (der See), нога́ (der Fuß), мо́ре (das Meer)

Lösung:

окно́ (das Fenster, **n**), карти́на (das Bild, **f**), крем (die Creme, **m**), ю́бка (der Rock, **f**), уро́к (die Lektion, **m**), ста́нция (die Station, **f**), кни́га (das Buch, **f**), стул (der Stuhl, **m**), о́зеро (der See, **n**), нога́ (der Fuß, **f**), мо́ре (das Meer, **n**)

Das Substantiv: belebt oder unbelebt?



Da diese exotische Kategorie bei der Bildung des **Akkusativs** eine entscheidende Rolle spielt, ist es von Vorteil, wenn Sie sich diese Art zu kategorisieren bereits jetzt aneignen.

Die **Faustregel** ist einfach: alles was ein **Herz** hat oder (bei imaginären Wesen) logischerweise haben soll, ist **belebt**, beispielsweise Käfer, Katzen, Hexen, Würmer, Ameisen, Drachen, Libellen, Elefanten und alle nicht mehr unter uns weilenden Lebewesen. Was **kein Herz** hat ist **unbelebt**, also Bäume, Schuhe, Blumen.

Bestimmen Sie, ob die folgenden Substantive männlich, weiblich, sächlich und belebt oder unbelebt sind. Die Substantive der Kategorie „belebt“ sind in der Lösung mit einem **♥** versehen.

собака (der Hund), пальто (der Mantel), авторучка (der Kugelschreiber), червяк (der Wurm)

Lösung:

собака ♥ (der Hund, *f*), пальто (der Mantel, *n*), авторучка (der Kugelschreiber, *f*), червяк ♥ (der Wurm, *m*)

Im Reich der Zwillingstöne und der Zwillingseendungen

Um sattelfest deklinieren zu können, kommt man ohne das Wissen nicht aus, dass es im Russischen lauter Zwillingstvokale gibt. Diese tarnen sich so gut hinter den Schriftzeichen dass man sie kaum als Zwillinge erkennen kann, es sei denn **man spricht sie laut und deutlich aus**.

Sehen Sie sich die Buchstabenpärchen und ihre Töne links im Kästchen an. Wodurch unterscheiden sie sich?

а [a] und я [ja]
о [o] und ё [jo]
у [u] und ю [ju]
ы [ɨ] und и [i]
kein Ton und ь [ʲ]



Die ersten drei Buchstabenpärchen unterscheiden sich nur durch den Ton [j]. Auch bei den Zwillingen ist ein grüner „j“-Ohring beim rechten Zwilling der einzige Unterschied. Das vierte und fünfte Zwillingspaar unterscheidet sich durch die „i-haltigkeit“, denn das Weichheitszeichen „ь“ ist nichts anderes als ein Hauch eines angedeuteten „i“. Hat man sein Ohr erstmal geschult „j/i-startende“ Vokale von ihren „nicht j/i-startenden“ Zwillingen zu unterscheiden, wird die Suche zum Kinderspiel.

Sortieren Sie folgende Vokale rein nach Gehör in zwei Körbchen – ins Linke die „nicht j/i-startenden“, ins Rechte die „j/i-startenden“. Sprechen Sie dafür den Buchstaben aus und schreiben Sie ihn in der Lautschrift auf. Danach finden Sie bitte für jeden Zwilling sein Geschwisterchen und schreiben Sie sie paarweise auf.

Kein Ton	О	У	Я	Ы	Ё	И	А	Ю	Ь
----------	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Lösung:

„nicht j/i-startend“					„j/i-startend“					
о [o]	kein Ton	у [u]	ы [ɨ]	а [a]	я [ja]	ё [jo]	и [i]	ю [ju]	ь [ʲ]	
Geschwisterpaare: о [o]+ё [jo];					у [u]+ю [ju];		ы [ɨ]+и [i];			а [a]+я [ja], kein Ton+ь [ʲ]

Ist Ihr Gehör für die „**j/i-startenden**“ Vokalzwillinge einmal geschärft, können Sie diese auch in einer Endung gut erkennen. Denn im Russischen deklinieren sich sowohl Substantive als auch Adjektive mithilfe von Endungen, welche, sofern vorhanden, mit einem Vokal beginnen. Die meisten dieser Endungen gibt es in zwei Varianten – eben in der „**nicht j/i-startenden**“ und in der „**j/i-startenden**“ - je nachdem mit welchem Zwillingsvokal die Endung beginnt. **Ausschlaggebend ist also stets der erste Vokal einer Endung.**

Ein Beispiel für Endungsvarianten der Adjektive: Der Moskauer Rote Platz heißt auf Russisch „Красная площадь“. Wäre der Platz blau, würde er „Синяя площадь“ heißen. Sehen Sie sich bitte die Adjektivendungen in „красная“ und „синяя“ an. **-ая** und **-яя** sind Zwillingsendungen. Die Erste **beginnt** mit dem „**nicht j/i-startenden**“ Vokal **-а** [a] und die Zweite – mit seinem „**j/i-startenden**“ Zwilling **-я** [ja].

Die „j/i-startenden“ Endungen sind in diesem Buch grün markiert.



КРАСНАЯ ПЛОЩАДЬ СИНЯЯ ПЛОЩАДЬ

а [a] und я [ja]
о [o] und е [je]
у [u] und ю [ju]
ы [ɨ] und и [i]
kein Ton und ь [ʲ]

Bemerkung: In Endungen macht das „**ë**“ [jo] („**j/i-startender**“ Zwilling von „**о**“) meist seine „Augen“ zu (verliert also die Punkte) und wird zum „**е**“ [je].

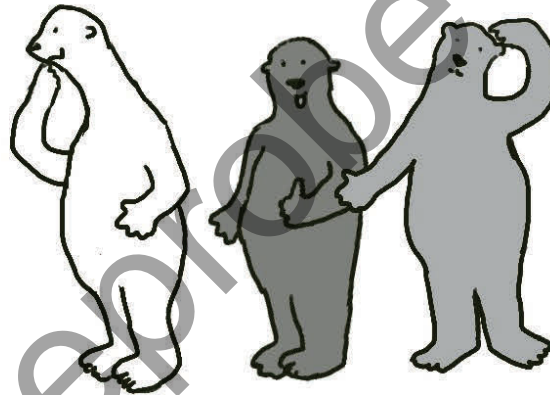
*Die „j/i-startenden“ Endungen werden in Lehrwerken als „weich“ und die „nicht j/i-startende“ als „hart“ bezeichnet. Dieses Buch versucht durch die Begriffe „j/i-startend“ und „nicht j/i-startend“ die Verwirrung zu minimieren, die erfahrungsgemäß bei der Verwendung der im Deutschen bereits anderweitig belegten Termini „weich“ und „hart“ entsteht.

Warum zwei Geschichten?

SINGULAR



PLURAL



In der russischen Sprache gibt es sechs grammatikalische Fälle, welche Sie in diesem Buch sowohl für Substantive als auch für Adjektive zuerst in Singular und anschließend in Plural jeweils in einer eigenen Geschichte kennenlernen werden.

Die erste Geschichte bietet eine Merkhilfe zur Singulardeklinaton und ist bunt, da das grammatikalische Geschlecht für die Singulardeklinaton ausschlaggebend ist und hier durch die Farben rosa, blau und orange gekennzeichnet wird.

Die Geschichte für die wesentlich leichter zu merkende Pluraldeklinaton ist in schwarz-weiß gehalten, da das grammatikalische Geschlecht bei der Pluraldeklinaton kaum eine Rolle spielt.

Die Singulargeschichte



In der bunten Singulargeschichte lernen Sie zwei lustige Fräulein kennen – das Lilapferd „лóшадь“ (Pferd) und **Maja**. Auch Majas Freund – Herr **Мáлый-Большóй** (übersetzt „Klein-Groß“) und das gelbe Bäumchen **Chloe** spielen in der Geschichte mit.

Im Laufe der Erzählung begegnen Ihnen diverse Herausforderungen, die Sie in Form von Deklinationssportübungen mithilfe von Maja, Lilapferd „лóшадь“, Herrn Мáлый-Большóй und Chloe meistern werden.

Die Deklinationstypen der Protagonisten

Es gibt im Russischen 3 SUBSTANTIVDEKLINATIONEN:

die I. Deklination umfasst alle Substantive endend auf -а oder -я, diese sind überwiegend weiblich und werden von Maja (Мáя) vertreten. Diese Deklination ist **ROSA** gekennzeichnet.

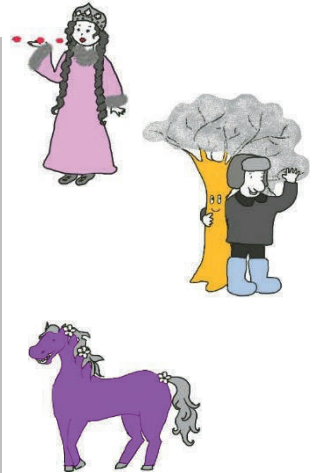
die II. Deklination umfasst die männlichen auf einen Konsonanten oder das Weichheitszeichen -ь endenden Substantive und die sächlichen Substantive. In unserer Geschichte sind das Herr Мáлый-Большóй - männlich und дéрево (der Baum) - sächlich.

Sächliche Substantive deklinieren sich fast immer wie männliche.

Diese Deklination ist **BLAU** gekennzeichnet.

die III. Deklination zählt verhältnismäßig wenige Wörter, die allesamt weibliche Substantive endend auf das Weichheitszeichen „ь“ sind, die in der Geschichte durch лóшадь (das Pferd) verkörpert werden.

Diese Deklination ist **LILA** gekennzeichnet.



Weiters gibt es im Russischen 2 ADJEKTIVDEKLINATIONEN:

die **männlich-sächliche** Deklination (für alle Adjektive, die ein männliches oder sächliches Substantiv beschreiben)

die **weibliche** Deklination (für alle Adjektive, die ein weibliches Substantiv beschreiben)

Nun haben Sie all das nötige umfangreiche Vorwissen, um dem gesamten Kasussystem zu begegnen. Machen Sie es sich gemütlich – die Geschichte beginnt...

1. Nominativ Singular



Es gab einmal ein sehr glückliches Paar: Herrn Мáлый-Большóй (übersetzt „Klein-Großer“) und seine Freundin Maja. In ihrem Garten wuchs ein Baum Namens Chloë. Da das Bäumchen bei jedem herabfallenden Blatt „Oje!“ rief, wurde sein Name im Spaß oft als „Chloje“ statt „Chloë“ ausgesprochen.

Merkbalken: Endungen der Adjektive	Мáлый-Большóй	Maja	Chloë
	ый {ий} (unbetonte Endung) oder óй (betonte Endung)	ая {яя}	оë {еë}
	Adjektiv	Adjektiv	Adjektiv

Die Substantivendungen im Nominativ haben wir bereits im Zusammenhang mit dem grammatikalischen Geschlecht (Seite 4) besprochen. Das obige Bild hilft Ihnen nun die **Adjektivendungen** zu merken.

Sehen sie sich das Bild und den Merkbalken (**fürs Erste nur die „nicht j/i-startenden“ Endungen - schwarz gedruckt**) an. Sprechen Sie die Namen der Protagonisten ein paar Mal laut aus, bis diese und die in ihnen enthaltenen Adjektivendungen in Ihrem Gedächtnis verankert sind. Denn das Adjektiv in

- **но́вый** студéнт (neuer Student) hat dieselbe Endung wie Ма́лый,
- дорогóй стол (teurer Tisch) wie Большо́й (betonte Endung im männlichen Adjektiv im Nominativ),
- краси́вая де́вушка (schönes Fräulein) wie Ма́я und
- интере́сное пи́сьмо (interessanter Brief) wie Chloé (ausgesprochen [oje]).

Aufwärmübung

Nominativ Singular

Stellen Sie das Adjektiv „краси́вый“ (schön) in die richtige Form. Stützen Sie sich dabei auf das Merkbild.

краси́в ____ дом (schönes Haus)
краси́в ____ де́вушка (schönes Fräulein)
краси́в ____ пальто́ (schöner Mantel)

Lösung:

краси́**ый** дом (schönes Haus)

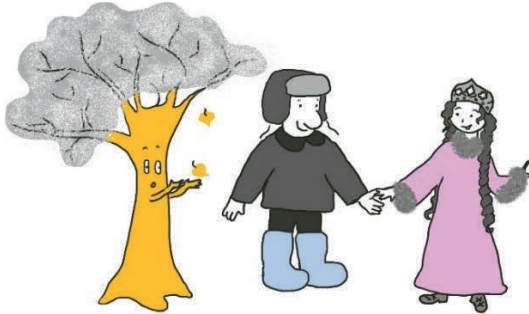
краси́**ая** де́вушка (schönes Fräulein)

краси́**вое** пальто́ (schöner Mantel)

Betonung fällt in „краси́**ый**“ auf den Wortstamm und nicht auf die Endung, daher beim Adjektiv die **männliche** unbetonte Endung **-ый** wie in „Ма́**ый**“
weibliche Endung **-ая** wie in „Ма́**я**“ (Maja)
sächliche Endung **-ое** wie in „Chlo**é**“- ausgesprochen [oje]

Sportliche Übung

Nominativ Singular



Stellen Sie bitte die Adjektive „дóбрый“ (freundlich) und „молодóй“ (jung) in die richtige Form.

Дóбр _____ молод _____ человек (freundlicher junger Mann)
Дóбр _____ молод _____ лóшадь (freundliches junges Pferd, *f*)
Дóбр _____ молод _____ дéрево Клóе (freundlicher junger Baum Chloe)

Lösung:

Дóбрый молодой человек (freundlicher junger Mann)

Дóбрая молодая лóшадь (freundliches junges Pferd, *f*)

Дóброе молодое дéрево Клóе (freundl. junger Baum Chloe)

in „молодóй“ ist die Endung betont, daher die **männliche** betonte Endungsvariante **-ой** wie in „Большóй“
weibliche Endung **-ая** wie in „Мая“
(da „лóшадь“ im Russischen weiblich ist)
sächliche Endung **-ое [oje]** wie in „Chloe“

Vorbereitung auf die Spitzensportübung – Vorsicht, Muskelzerrungsgefahr!

Bis jetzt haben Sie ausschließlich mit den „**nicht j/i-startenden**“ Endungen (siehe Seiten 7-8) geübt. Nun wird es Zeit für die Spitzensportübung, die auch die „**j/i-startenden**“ Endungen (im Merkbalken auf Seite 12 **grün** dargestellt) miteinbezieht.

Dafür sind drei Regeln wichtig, **die speziell für Endungen gelten** und darüber bestimmen, ob statt der „**nicht j/i-startenden**“ Endung (im Merkbalken schwarz dargestellt) nicht doch ihr „**j/i-startender**“ (im Merkbalken grün dargestellter) Zwilling zum Einsatz kommt. Ihre erste Wahl soll immer die „**schwarze**“ Endung sein, es sei denn folgende Regeln schreiben die „**grüne**“ Endungsvariante vor.

REGEL 1: WENN EIN ZISCH-ODER KEHLAUT DIREKT VOR EINER ENDUNG KOMMT

Regel 1a: Direkt nach Kehllauten (г, к, х) oder Zischlauten (ж, ш, щ, ч) kein „ы“ sondern „и“.

Diese Regel ist so zu verstehen, dass direkt nach einem Kehl- und Zischlaut – eine Endung nicht mit **ы** beginnen darf, sondern stattdessen mit **и**.

Beispiel: хороший (guter) – Direkt nach dem Zischlaut **ш** darf das „nicht j/i-startende“ **ы** nicht stehen, daher kommt der „j/i-startende“ Zwilling **и** zum Einsatz. Im Wort лёгкий (leichter) darf das „nicht j/i-startende“ **ы** nach dem Kehllaut **к** nicht stehen, daher muss der „j/i-startende“ Zwilling **и** verwendet werden.

Regel 1b: Direkt nach einem Zischlaut (ж, ш, щ, ч) sowie nach **ц steht statt eines unbetonten „о“ ein „е“.** Ein betontes „ó“ bleibt „ó“.

Beispiel: im Wort большое (großes) ist das **ó** in der Endung betont und ist somit im „Leo“ und bleibt daher unverändert **ó**. Der Betonungsstrich ist wie ein Schrägdach, das den Buchstaben schützt. Im Wort хорошее (gutes) wäre das **о** in der „nicht j/i-startenden“ Endung **oe** (wie Chloe) unbetont, da die Betonung auf dem Wortstamm ist, und wird daher durch **e** ersetzt. Aus „хорошое“(falsch) wird „хорошее“(richtig).